

# Zentrale für Hilfe im Alltag

**SERVICE** Verein Hiergeblieben hat neue Räume bezogen – Nach zwei Jahren bereits 130 Mitglieder

Der Verein Hiergeblieben bietet Hilfe im Alltag, damit alle in ihrem Quartier bleiben können. Obwohl es diese Einrichtung erst seit August 2013 gibt, zählt sie schon 130 Mitglieder. Jetzt hat sie eine feste Adresse in der Bartningstraße 9.

Bescheiden sind die ehrenamtlichen Helfer des Vereins Hiergeblieben. Ebenso ihr neues Domizil in der Bartningstraße 9 – 56 Quadratmeter im Souterrain. Aber die rund 40 aktiven Mitglieder sind stolz, dass sie schon derart viel auf die Beine gestellt haben in ihren Arbeitsgemeinschaften. So gibt es eine Öffentlichkeitsarbeitsgruppe, eine AG für die Finanzen und Partizipation, das Ehrenamt oder auch fürs Café. Durch ihr Nachbarschaftscafé, dienstags von 14 und 17 Uhr, haben sie im Luise-Büchner-Saal einige Kontakte geknüpft.

„Es tut sich was im Stadtteil. Ich treffe eigentlich immer Menschen, die ich durch den Verein kennengelernt habe“, sagt Vorstandsmitglied Ursula Schwarz. Das geht ihren Mitstreitern, Willi



**Treffpunkt:** Der Verein Hiergeblieben hat sein Büro in der Bartningstraße 9 bezogen. Willi Wagner, Ralf Kasten, Ursula Schwarz und Jenny Schorel vom Vorstand koordinieren von dort aus die Hilfsangebote. FOTO: GUIDO SCHIEK

Wagner, Ralf Kasten und Jenny Schorel genauso. Sie organisieren ehrenamtliche Hilfe beim Einkaufen oder Begleiten zu Arztterminen oder zur Bank.

Die Mitglieder verstehen sich als Nachbarschaftshilfe und Beratungszentrale. „Das geht vom Blumengießen, wenn jemand alleine lebt und in Urlaub möchte,

bis hin zur Hausaufgabenhilfe oder kleineren Reparaturen“, sagt die ehemalige Sekretärin Jenny Schorel. Sie betont, dass es nicht nur um pflegebedürftige und ältere Menschen geht, sondern auch um Junge oder Kranke, die Unterstützung brauchen. „Sonst wären unsere Aufgaben zu eng gefasst.“

Die Gruppe orientiert sich an dem Bielefelder Versorgungsmodell, wie Vorstandsmitglied Willi Wagner erklärt. „Hiergeblieben“ setze sich dafür ein, dass alle Menschen, die in ihrer Wohnung und lieb gewordenen Umgebung bleiben möchten, dies trotz Erkrankungen tun können. „Dafür müssen wir aber noch stärker mit

Pflegediensten, Bauverein und der Stadt kooperieren.“

Um über sich und mit Bürgern zu sprechen, bietet der Verein jeden ersten Dienstag im Monat Fachvorträge und jeden zweiten Dienstag eine Mitgliederversammlung an. Zudem gibt's Erzählcafés und Märchenstunden. Dienstags zwischen 13 und 15 Uhr steht Wirtschaftsingenieur Willi Wagner in den neuen Räumen für Beratungsgespräche zur Verfügung.

## Spendenaufruf ist erfolgreich

Durch einen Spendenaufruf ist es gelungen, ab Mai auch eine Koordinationskraft auf Minijobbasis einstellen zu können. „Das zeigt doch, wie interessiert die Kranichsteiner an einer solchen Beratungszentrale sind“, stellt der Vorstand fest. *max*

**Kontakt** Informationen zum Verein Hiergeblieben gibt es unter der Telefonnummer 06151 9813337 und im Internet auf [www.hiergeblieben-kranichstein.de](http://www.hiergeblieben-kranichstein.de).